

Wiesbadener Tagblatt.

No. 7. Freitag den 9. Januar 1857.

Bekanntmachung.

Heute Morgen 9 Uhr wird die Versteigerung des Nachlasses des Herrn Professors Lange von hier in dem Hause No. 22 in der Taunusstraße fortgesetzt und zwar Vormittags mit Leinen, Weißzeug, Kleidern, Bettwerk (3 vollständige Betten) Küchengeräthen, einen Bücherschrank mit Glasthüren, 1 Kleiderschrank, 1 Caunis, 1 Kommode, 1 Schreibpult und Tischen mit Schieferplatten und

Nachmittags 2 Uhr mit circa 1500 Bänden Bücher, mehreren silbernen Bestecken, einem silbernen Pokal, astronomischen und optischen Instrumenten und Gläsern etc.

Wiesbaden, den 9. Januar 1857.
177

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Holzversteigerung.

Donnerstag den 15. Januar d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in dem Seizenbahner Gemeindewald:

1) im Distrikt Tummelberg:

4 buchen Werkholzstämme von 100 Cubicfuß,
20 Klafter buchen Scheitholz,
13 1/2 " " Stockholz,
370 Stück buchene Wellen;

2) im Distrikt Lichtenwald:

23 Klafter buchen Scheitholz,
11 1/2 " " Stockholz

zur öffentlichen Versteigerung.

Der Anfang wird im sogenannten Mittelweg gemacht.

Seizenbahn, den 5. Januar 1857.
178

Der Bürgermeister.
Scheidt.

Rassauischer Kunstverein.

Versammlung der Mitglieder im Hôtel de France (Friedrichsplatz).
261

Der Vorstand.

Für die Casse des Frauenvereins empfangen zu haben, von Herrn v. Sommer 11 fl.; von Gräfin Alfeld 2 fl. 30 fr.; von einem Ungenannten 15 fl.; von einer Dame 2 fl., bescheinigt dankbarst

Wiesbaden, den 7. Januar 1857.

Der Vorstand. 101

Häfnergasse No. 3 ist Gerstenstroh und Grummet zu haben. 71

Die Mitglieder der Rindviehversicherungsgesellschaft der Gemeinde Wiesbaden

werden zu der auf Samstag den 10. d. M. Abends 7 Uhr abzuhaltenden Generalversammlung im Gasthaus zum „rothen Mann“ hiermit eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsvortrag vom Jahr 1856.
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 3) Anträge einzelner Mitglieder.

Wiesbaden, den 5. Januar 1857.

Der Vorstand. 131



Güter-Expedition.



Die unterzeichnete **Güter-Expedition** empfiehlt sich in dem Versandt von **Gütern, Reiseeffecten** u. bis zu den kleinsten Collis nach **allen** Gegenden zu den billigsten Preisen und kürzester Frist; auch wird die **Emballage** und sonstige Verpackung billigt und bestens besorgt. Durch **directe Verbindung** mit den englischen und amerikanischen Postdampfschiffen sind wir in den Stand gesetzt, die Versendung von Gegenständen bis zu den kleinsten Packeten nach **allen Richtungen Englands und Amerikas** zu übernehmen.

C. Leyendecker & Comp.,

große Burgstraße No. 13.

Die neuen **Bereins-Frachtbriefe** sind stets sowohl in Partien wie auch im Einzelnen bei uns zu haben.

269

Die Obigen.

Gräfl. Waldstein-Wartemberger fl. 20 Loose

Ziehung am 15. Januar a. c.

Haupttreffer fl. 20,000 — 2000 — 1000.

Niedrigster Treffer fl. 30.

Loose zu dieser Ziehung à fl. 3 das Stück bei

Herrmann Strauss,
Sonnenbergerthor No. 6.

30

52 Ich Unterzeichneter bin Willens zwei meiner **Aecker**, einen rechts der Sonnenberger Chaussee, der Dietenmühle gegenüber, 42 Meter-Ruthen haltend, mit 9 tragbaren Bäumen; desgleichen einen auf dem Leberberg neben Hrn. Schuhmacher Faust und Hrn. Seiler Knefeli, 82 Meter-Ruthen haltend, mit 11 tragbaren Bäumen der besten Obstsorten, unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen.

Ph. Koffel in der Goldgasse.

Ranggasse No. 46 ist eine Raute **Dung** zu verkaufen.

179

Eröffnung eines Lehrcursus in der französischen Sprache.

Es können noch einige Eleven sich an diesem Cursus betheiligen und ist derselbe des Nachmittags für Mädchen und des Abends für Knaben bestimmt. Außerdem werden Extra-Privatstunden ertheilt. Auch wird Unterricht im französischen Schönschreiben und in der Buchhaltung gegeben.

134

Weber, Sprachlehrer aus Paris, Nerostraße 2.

Tapeten

in Sammt, Gold, Glanz, Halbglanz, Matt und Naturel aus den ersten Fabriken Deutschlands in den neuesten Dessins für das künftige Frühjahr in größter Auswahl und billigsten Preisen bei

C. Leyendecker & Comp.,

große Burgstraße No. 13.

269



Die aus den vorzüglichst geeigneten Kräuter- und Pflanzensäften mit einem Theile des reinsten Zuckerkrystalls zur Consistenz gebrachten

Doctor Koch'schen

(K. P. Kreis-Physikus zu Heiligenbeil)

KRAEUTER-BONBONS

haben sich durch ihre Güte auch in hiesiger Gegend rühmlichst bewährt und sind in Originalschachteln à 5 und 10 Sgr. stets **ächt** vorräthig

99

bei **A. Flocker**, Webergasse 42.

Seidene Tücher.

Die oft gefragten seidenen Tücher in der gelben Naturfarbe sind wieder auf Lager und können sowohl bei dem Herrn Kaufmann **Moses Wolf**, wie in der Filanda bezogen werden.

138

Das Herrnkleider-Magazin

empfiehlt ein sehr schönes Assortiment fertiger **Paletots**, **Velissier**, ebenso **Weinkleider** und **Westen**, **Schlafrocke** und **Hemden** zu äußerst billigen Preisen.

Michael Baer, Marktstraße. 6772

Kirchgasse No. 29 ist im 2ten Stock ein **Mantel** mit langem Kragen billig zu verkaufen.

180

Ankauf aller Arten Metalle,

als Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Zink und Eisen, wofür die höchsten Preise bezahlt werden, bei

6872

Löb Bär, Nerostraße No. 7.

Möbel-Verkauf,

neue und gebrauchte, bei Schreiner **B. Goest**, in der Roßstraße in
Castel.

144

Sieben ist erschienen und in allen Buchhandlungen, in Wiesbaden in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
zu haben:

Kapitalisten und Rentners Almanach für 1857

mit vielen Tabellen und Münzabbildungen.

gr. 8°. ff. Postpapier in engl. Einband mit Goldtitel fl. 2.

Dieser Almanach ist ein unentbehrliches Handbuch für den kleinen und großen Kapitalisten. Er enthält sowohl über die verschiedene Art, Sicherheit und Rentabilität der Kapitalanlage einen mit vielen Tabellen ausgestatteten zuverlässigen Rathgeber, als auch sonst Alles für die übrigen Zwecke desselben Wünschenswerthe, und ist im Ganzen durchaus praktisch eingerichtet. Die Münzabbildungen, welche u. A. die neuesten Amerikanischen Münzen darstellen, werden auch Kaufleuten, Bankiers u. s. w. eine sehr willkommene Zugabe sein, sowie durch die höchst elegante Ausstattung der Almanach auch für den feinsten Schreibtisch sich eignet. 181

Patent Indian Rubber Water proof Cork - Socks

by James Hunt, 27 Norfolk-Street, London.

Diese aus feinem gefilzten Stoffe und Leder mit dazwischen befindlichem feinen Kork durch Cautchouk verbundenen Sohlen widerstehen der Feuchtigkeit und lassen weder Nässe noch Kälte an die Füße dringen. Die Sohle des menschlichen Fußes wird daher stets im warmen Zustande erhalten und der Kreislauf des Blutes bleibt ungestört; Anhäufungen oder Störungen desselben in den oberen Theilen des menschlichen Körpers und davon herrührende rheumatische und andere Zufälle, als Kopf- und Zahnweh, Ohren- und Hals-, Brust- und Hämorrhoidal-Leiden werden verhindert, oder wo solche sind, gemindert und geheilt und äußern in noch mehreren Hinsichten sehr wohlthuende Wirkungen auf den menschlichen Körper.

Da sich's, selbst in knappem Schuhwerk, bequem darauf geht, so mindern sie Leichtdornbeschwerden und, bei öfterem Wechsel, auch die Beschwerden der schweißigen Füße, und man wird den kleinen Aufwand überdies bald durch Schonung der Strümpfe ersetzt finden.

Das alleinige Depot für das Herzogthum Nassau bei

C. Leyendecker & Comp.,

große Burgstraße 13.

269

An meinem Neubau in der Kirchgasse kann gute Gartenerde und
Baulehm abgefahren werden.

182

Heinrich Hammelmann.

Brusthonig.

Der beliebte **Brusthonig** ist zu haben

das $\frac{1}{2}$ Fläschchen à 30 fr. und

das $\frac{1}{2}$ " à 15 "

bei **C. Lehendecker & Comp.,**

gr. Burgstraße 13.

269

Dem verehrlichen Publikum bringe hiermit meine **Nudeln & Suppen- teige** und alle **Suppenarten**, sowie **Dürrobst**, als **Bamberger Zwetschen**, **Cath.-Pflaumen** und **Brünellen** in empfehlende Erinnerung.

157 **C. Herrheimer**, Eck der Kirchgasse und des Michelsbergs.

Für einen Herrn und seine Gemahlin wird eine möblierte oder unmöblierte **Wohnung**, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche, nebst Zubehör, in einem der neuen Stadttheile, vom 1. April l. J. zu miethen gesucht. Das Nähere im Kölnischen Hof No. 11. 40

Es wird eine **Wohnung** in einem Landhause, Bel-Etage oder Par- terre, bestehend in 4—5 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. April l. J. zu miethen gesucht durch das Commissions-Bureau von

269

C. Lehendecker & Comp.

Es wird ein **Baumstück**, welches mit Winterfrucht bestellt ist, wo möglich im Weidenbornfeld gelegen, gegen gleich baare Zahlung zu kaufen gesucht. Beliebige schriftliche Offerten unter näherer Bezeichnung des Grundstücks, nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 183

10 fl. Belohnung

erhält Derjenige, welcher im Stande ist über den am letzten Sonntag den 4. Januar Abends im Lämmchen auf dem Markte ausgeführten Diebstahl eines 12—15' langen **kupfernen Rohres** derart Auskunft zu geben, daß auf Grund seiner Aussage die Spur der Thäter ermittelt werden kann. Verschwiegenheit wird zugesichert. 184

Stellen = Gesuche.

Ein Mädchen, das der Küche selbstständig vorstehen kann, sowie alle häusliche Arbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 185

Ein solides Mädchen von ehrbaren Eltern, das gründlich kochen kann und Haus- und Handarbeiten versteht, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Näheres Metzgergasse No. 30. 186

Es wird ein starker junger Mensch von 16—18 Jahren als Hausknecht gesucht, der zu gleicher Zeit ein annehmbares Geschäft erlernen kann. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 187

Es wird ein starker Junge, der das Bäckergeschäft erlernen will, in die Lehre gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 188

Ein guter Mechaniker kann dauernde Beschäftigung erhalten bei **Bücher & Comp.** in Sonnenberg. 153

340 fl. & 170 fl. Vormundschaftsgeld sind auszuleihen bei

R. Schmidt.

189

Am verflossenen Sonntag wurde bei Herrn Restaurateur Hoffmann von einem der Herren, welche des Abends zwischen 8 und 9 Uhr im Zimmer links waren, ein **Hut** vertauscht. Der betr. Herr wird ersucht, den irrig mitgenommenen Hut gegen Rückempfang des fehnigen bei Herrn Hoffmann zurückzubringen.

190

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Ed der Markt- und Louisenstraße No. 28 ist die Parterre-Wohnung von 7 Piecen, Küche, 2 Dachkammern nebst Zubehör, gleich zu beziehen; sodann ist eine Wohnung in der Bel-Etage und eine in der dritten Etage zu vermieten und den 1. April zu beziehen. 6555
- Ed der Gold- und Mezgergasse No. 1 ist ein Laden mit Wohnung auf den 1. April zu vermieten. Das Nähere eine Stiege hoch. 95
- Ed der Röder- und Tannusstraße No. 23 ist in der ersten Etage ein möblirtes Zimmer mit Cabinet sogleich zu vermieten. 96
- Ellenbogengasse No. 1 ist ein Logis, welches sich zu einem Lädchen eignet, auf den 1. April zu vermieten. 191
- Friedrichstraße No. 12, Südseite, Parterre, sind zwei aneinanderstoßende möblirte Zimmer zu vermieten. 6130
- Friedrichstraße No. 27 ist im Hinterhaus ein Logis an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 192
- Heidenberg No. 29 ist ein Dachlogis zu vermieten. 193
- Hochstätte No. 26 ist ein Logis zu vermieten. 105
- Hochstätte bei Phil. Hildner ist ein vollständiges Logis im zweiten Stock auf 1. April zu vermieten. 194
- Kapellenstraße No. 12, Landhaus, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Waschküche &c., auf den 1. April zu vermieten. 195
- Kirchgasse No. 7 ist der obere Stock meines Hauses, bestehend in 6 Zimmern und Cabinet nebst den dazu erforderlichen Räumen; sodann im unteren Stock 4 ineinandergehende Zimmer bis zum 1. April anderweit zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei
- Chr. Bücher in der Goldgasse. 196
- Kleine Schwalbacherstraße No. 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14
- Langgasse No. 29 ist ein Laden nebst Logis zu vermieten; dann ein Logis im Seitenbau nach der Goldgasse, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Bodenraum. Das Nähere bei Chr. Weygand. 197
- Louisenplatz No. 6 ist auf den 1. April l. J. zu vermieten: Eine Wohnung im Parterre, bestehend aus 3 oder 5 Zimmern, Küche, Dachkammer und allen orforderlichen Bequemlichkeiten. 155
- Mezgergasse No. 12 ist der dritte Stock an eine stille Familie zu vermieten. 198
- Mezgergasse No. 28 ist der untere Stock mit Laden zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 113
- Mezgergasse No. 31 ist eine angenehme Wohnung zu vermieten und gleich auch später zu beziehen. 199
- Mezgergasse 32 ist ein Logis nebst Laden zu vermieten. 6737
- Nerostraße No. 8 ist ein Logis gleicher Erde auf den 1. April zu vermieten. 200

- Oberwebergasse bei Wegger Seewald ist im zweiten Stock ein Logis und ein geräumiges Dachlogis zu vermieten. 115
- Oberwebergasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6587
- Röderstraße No. 14 ist ein Dachlogis zu vermieten. 116
- Römerberg No. 15 eine Stiege hoch ist eine Stube an eine stille Person gleich zu vermieten. 201
- Römerberg No. 20 ist ein Dachlogis zu vermieten und den 1. April zu beziehen. 202
- Römerberg No. 39 bei Bäcker Machenheimer ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 127
- Saalgasse No. 8 ist eine Wohnung mit 3 heizbaren Zimmern und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 203
- Saalgasse No. 13 ist im zweiten Stock eine vollständige Wohnung auf den 1. April zu vermieten. 204
- Saalgasse No. 14 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 205
- Schwalbacherstraße No. 24, Landhaus, ist die Bel-Etage auf den 1. April, und ein Mansardzimmer sogleich zu vermieten. 6740
- Schwalbacherstraße No. 20 gegen der Kaserne über ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, 2 Dachkammern, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 121
- Sonnenberger Chaussee No. 9 ist vom 6. März l. J. an eine Wohnung von zwei Salons und zehn Zimmern, vier Mansarden, Küche u. s. w., ganz oder getheilt, zu vermieten.** 206
- Sonnenberger Thor No. 1 ist ein Laden auf den 1. April d. J. zu vermieten; auf Verlangen kann derselbe auch früher bezogen werden. Das Nähere bei G. D. Schmidt. 118
- Sonnenberger Thor No. 2 im Ritter ist das Hintergebäude, bis jetzt von Herrn Ph. Freinsheim bewohnt, zusammen oder getheilt an eine stille Familie vom 1. April an zu vermieten. 207
- Sonnenberger Thor No. 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, zu vermieten und kann sogleich, als auch auf 1. April bezogen werden. Das Nähere bei C. Christmann. 208
- Untere Friedrichstraße No. 38 ist in dem Hinterhaus im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 209
- Ein freundliches Zimmer ohne Möbel ist in meinem Hause am Schiersteiner Weg zu vermieten. Näheres Neugasse No. 16. L. Marburg. 23
- Der bisher von Herrn Kohlhaas bewohnte Laden nebst Ladenzimmer ist zu vermieten und bis April zu beziehen. Näheres Marktstraße No. 7. 6295
- In meinem neu erbauten Wohnhause in der Taunusstraße ist vom 1. April l. J. die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und einem Salon, nebst Dachkammern, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche, zu vermieten. Dr. Pagenstecher. 6636
- In meinem neuerbauten Hause in der Kapellenstraße ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern und 1 Salon, 2 Mansarden, Souterrainabtheilung, Keller, Holzstall und Mitgebrauch der Waschküche und Regenristerne, auf den 1. April l. J. oder auch früher zu vermieten. Auf Verlangen können noch 4 bewohnbare Mansardzimmer beigegeben werden. Wilhelm Rücker. 6923

In meinem Hause Ed der Mauer- und Neugasse sind mehrere freundliche Zimmer, unmöblirt oder möblirt, zu vermietthen. Näheres bei Weinändler **H. Dögen.** 125

Ein Laden nebst Cabinet und Logis ist auf den 1. April zu vermietthen bei **H. Matern**, obere Webergasse. 128

Bei Gärtner **Adermann** ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 6637

Ein bis zwei möblirte Zimmer in der Nähe der Trinkhalle sind zu vermietthen. Näheres in der Exped. d. Bl. 130

An eine einzelne oder 2 Damen oder an 2 Herrn kann ein Salon mit zwei schönen Zimmern, möblirt, abgegeben werden. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 6530

Der mittlere Stock meines Hauses ist mit oder ohne Möbel zu vermietthen und den 1. April zu beziehen, auch kann auf Verlangen ein Laden dazu abgegeben werden. **Carl Baum**, Goldgasse. 210

Ein Zimmer ohne Möbel und eine Speicherkammer ist zu vermietthen. Näheres in der Expedition d. Bl. 211

Der obere Stock meines Wohnhauses, sowie das Landhaus, bestehend in 8 Zimmern, mehreren Mansarden, Küche, Keller, Holzplatz und Garten, sowie vielen andern Bequemlichkeiten, ist auf 1. April d. J. anderweit zu vermietthen.

Christian Scherer, zur schönen Aussicht. 212

In meinem neu erbauten Wohnhause fortgesetzte Kirchgasse sind folgende Wohnungen auf 1. Juli l. J. zu vermietthen:

Parterre: 3 Zimmer, Küche, 2—3 Dachstuben, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers;

Bel-Etage: 1 Salon, 5 Zimmer, 1 Küche, 1 Cabinet, 3—4 Dachstuben, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers;

zweiter Stock: 1 Salon, 6 Zimmer, Küche, 3 Dachstuben, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers.

Heinrich Hammelmann. 213

Wohnungen

und deren einzelne Theile werden vermiethet durch
5616 **Jos. Rauch**, Neugasse No. 18.

Deutschkatholischer Gottesdienst.

Sonntag den 11. Januar Nachmittags 2 Uhr im Saale des Pariser Hofes in der Spiegelgasse, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe. 66

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 4 Uhr.
Sabbath Morgen 8 1/2 „

Fruchtpreise vom 8. Januar.

Rother Waizen (152 Pfd.)	10 fl. 43 kr.
Hafer (95 Pfd.)	3 „ 30 „
Wiesbaden, den 8. Januar 1857. Herzogl. Polizei-Commissariat. v. Köppler.	

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **A. Schellenberg.**